



OPED GmbH
Medienstelle: Kristina Frank
Medizinpark 1
83626 Valley
Tel.: 08024 / 60818-612
k.frank@oped.de

24.04.2020

Pressemitteilung

Auch in Corona-Zeiten: OPED steht zu seinen Azubis

Valley, 24.04.2020. Dass es in der Krise auch positive Nachrichten gibt, ist nicht die Regel, sondern wohl eher die Ausnahme. Arbeitgeber OPED hält auch in Krisenzeiten an der Einstellung von 12 neuen Auszubildenden ab September 2020 fest.

Schon im vergangenen Winter hat OPED für das Ausbildungsjahr 2020 insgesamt 12 neue Azubis eingestellt. „Das ist Rekord!“, so Christine Stanek, Ausbildungsleiterin bei OPED. In Summe sind es dann 22 Auszubildende beim Medizinproduktehersteller in Valley. OPED geht sogar einen Schritt weiter. „Wie wichtig die konsequente Digitalisierung ist, erleben wir gerade. Daher werden alle OPED Azubis mit eigenem Firmen-Laptop in den Herbst starten.“, erläutert Christine Stanek. „Wir sind uns sicher, dass sich diese Investition in die neue Generation von Mitarbeitern und auch in der Verbesserung der Zusammenarbeit auszahlt.“

Das Unternehmen wächst und verzeichnete die letzten Jahre stetig steigende Umsatzzahlen. Aber die Corona-Krise macht auch nicht vor OPED halt. Nicht durchgeführte geplante OPs und Einschränkungen in den Freizeitaktivitäten reduzieren den Bedarf an Orthesen und Bandagen. Während andere Unternehmen aber schließen müssen oder auch die Ausbildungsplätze wieder absagen, reagierte die OPED Geschäftsführung mit sachlicher Analyse aber ebenso Optimismus in Bezug auf die Maßnahmen für die Mitarbeiter. CEO Stefan Geiselbrechtiger dazu: „Wir haben in den letzten Jahren unsere Hausaufgaben gemacht. Dank Prozessoptimierung, Produktentwicklung und Kostenreduzierung stehen wir jetzt mit festen Beinen da. Daher können wir, Stand heute, auf Einschnitte für die Mitarbeiter verzichten. Auch das Commitment in Bezug auf die neu eingestellten Azubis ist unerschütterlich. Alle dürfen ihre Ausbildung im Herbst beginnen.“

Zurzeit sind die Auszubildenden wie geplant in ihren Abteilungen eingesetzt. Sie nehmen sich jede Woche genug (Arbeits-)Zeit, um für die Schule zu lernen oder an ihren individuellen Lernzielen zu arbeiten. Auch neue Arbeitsmethoden werden ausprobiert: Jeder Auszubildende schreibt einen Wochenplan und lernt so seine Woche zu strukturieren und zu planen, ohne dass die Schule den Rhythmus vorgibt. Gerade für die Lernenden eröffnet diese Krise also auch Chancen etwas Neues auszuprobieren und offen und mutig auf Neues zuzugehen.

Die OPED-Unternehmensgruppe

Innovative Medizintechnik – Made in Germany

Am OPED-Hauptsitz in Valley, südlich von München, arbeiten rund 350 Mitarbeiter an innovativen Medizinprodukten, umfassenden Therapiekonzepten und neuen Impulsen für die Medizintechnik. Die Produkte von OPED zeichnen sich durch kontinuierliche Weiter- und überraschende Neuentwicklungen aus. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und Patienten immer an erster Stelle. Um dieses Versprechen zu halten arbeitet OPED mit Ärzten und Wissenschaftlern aus der ganzen Welt zusammen.

Was mit der Fußorthese VACOped anfang, entwickelte sich zu einer umfassenden orthetischen Versorgung für Füße, Hände, Schultern und Knie. Auf den Kunden individuell anpassbare Produkte und eine mehrfache Wiederverwendbarkeit sind die Markenzeichen von OPED und sorgen dafür, dass das Unternehmen weiterwächst. Dazu kommen vermehrt digitale Lösungen für die Bereiche Patienteninformation und Rehabilitation.

Weitere Informationen unter oped.de